

Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
(96. - öffentliche - Sitzung am 8. September 2017)

Beratungsthemen:

1. **Entwurf eines Niedersächsischen Architektengesetzes (NArchtG)**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 17/7446](#)

Der - federführende - Ausschuss nahm die Beratung wieder auf. Unter Abänderung seines in der 94. Sitzung am 10. August 2017 gefassten Beschlusses und vorbehaltlich der Zustimmung des - mitberatenden - Ausschusses für Rechts- und Verfassungsfragen empfahl er dem Landtag einstimmig, den Gesetzentwurf in der Fassung der Vorlage 14 anzunehmen, die sich darin von der in der 94. Sitzung gefassten Beschlussempfehlung unterscheidet, dass in § 32/1 Abs. 2 die Nr. 4 nicht zur Streichung empfohlen wird.

2. **Entwurf eines Niedersächsischen Ingenieurgesetzes (NIngG)**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 17/8174](#)

Der - federführende - Ausschuss führte den zweiten Beratungsdurchgang durch. Vorbehaltlich der Zustimmung des - mitberatenden - Ausschusses für Rechts- und Verfassungsfragen empfahl er dem Landtag einstimmig, den Gesetzentwurf in geänderter Fassung anzunehmen. Den schriftlichen Bericht soll die Abg. Meyer zu Strohen erstatten.

3. **Fahrt- und Unterbringungskosten für Auszubildende im Dualen System, deren Beschulung in Landes- oder Bundesfachklassen erfolgt, übernehmen**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/8591](#)

Der - federführende - Ausschuss beriet über den Antrag. Mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen lehnte er den Antrag eines Mitgliedes der SPD-Fraktion ab, den Kultusausschuss um Stellungnahme zu dem Antrag zu bitten. Mit dem gleichen Stimmenverhältnis empfahl der Ausschuss dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung des - mitberatenden - Ausschusses für Haushalt und Finanzen, den Antrag unverändert anzunehmen.

4. **Baustellen- und Verkehrskordinator für das Bremer Umland**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/8592](#)

Der - federführende - Ausschuss beriet über den Antrag. Mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen empfahl der Ausschuss dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung des - mitberatenden - Ausschusses für Haushalt und Finanzen, den Antrag unverändert anzunehmen.